

Heute war schon der letzte Tag im Kila ach wie schade!

Natürlich haben wir diesen besonderen Tag gebührend gefeiert. Die Kinder durften ihr eigenes Wunderland erschaffen mit ganz unterschiedlichen Baumaterialien und jeder Menge Kreativität.

Zuerst konnten sie an verschiedenen Posten Punkte sammeln. So gab es zum Beispiel ein lustiges Twister-Spiel, oder einen Zeichenposten, bei dem eine Gruppe mit einem Schreiber, an dem fünf Schnüre befestigt waren, gemeinsam ein Bild malen musste. Teamarbeit war gefragt! Ein weiteres Highlight war das Gruselhaus, das von den Jungleitenden liebevoll (und natürlich gruselig!) eingerichtet wurde. Die Kinder zeigten dort ganz schön viel Mut und meisterten den unheimlichen Weg mit Bravour.

Für jeden absolvierten Posten gab es einen Punkt und mit diesen Punkten durften die Kinder anschliessend Baumaterialien „einkaufen“. Von Karton über Schnur, Bettlaken, Tücher bis hin zu Tischen war alles dabei. Gemeinsam mit den Jungleitenden machten sich die Gruppen dann hochmotiviert ans Werk: Innerhalb von zwei Stunden entstanden vier meega coole Burgen – jede mit ganz eigenem Stil und ganz viel Herzblut gebaut.

Am Ende durften die Gruppen je einen Punkt an die Burg vergeben, die sie am schönsten fanden. Die meisten Stimmen erhielt die rote Gruppe die Jüngsten im Kila! Ein schöner Moment für alle.

Nach dem Burgenbauen wartete ein wahres Highlight auf die hungrigen Baumeister:innen: Ein hammermässiges Buffet, von den Köchinnen liebevoll vorbereitet – farblich sortiert und richtig lecker! Die Kinder, Jungleitenden und Erwachsenen genossen das Essen gemütlich in ihren eigenen Burgen.

Nach einer kleinen Pause mit Spielen oder einfach gemütlichem Chillen unter freiem Himmel, wurde nochmals fleissig für den Gottesdienst geübt. Schon bald trafen Eltern, Grosseltern, Freund:innen und viele weitere neugierige Gäste ein, um zu sehen, was die Kinder in dieser Woche alles erlebt und gestaltet hatten. Die Burgen wurden bestaunt, die Begeisterung war spürbar.

Um halb vier startete der feierliche Abschluss-Gottesdienst. Die Aufregung war bei einigen Kindern deutlich spürbar und dann ging es los:

- Die grüne Gruppe zeigte kreative Pantomimen, die das Publikum erraten durfte.
- Die blaue Gruppe turnte mit viel Elan eine Choreografie.
- Die rote Gruppe tanzte im Dunkeln mit leuchtenden Stäben ein richtiger Wow-Moment!
- Und die gelbe Gruppe feierte eine ausgelassene Tanz-Party auf der Bühne.

Jede Gruppe hatte ihren eigenen Stil und alle Beiträge waren einfach super!

Zwischendurch wurden im Gottesdienst fröhlich Lieder gesungen, Bilder der Woche gezeigt und natürlich auch den vielen Helfenden gedankt. Zum Schluss bekamen die Kinder noch all die tollen Dinge überreicht, die sie während der Woche selbst gebastelt und gestaltet hatten. Ein rührender Moment und dann hiess es auch schon langsam Abschied nehmen.

Die Jungleitenden und Erwachsenen räumten noch gemeinsam auf ganz schön müde, aber auch sehr erfüllt.

Ein riesengrosses Dankeschön an alle Jungleitenden für euren unermüdlichen Einsatz und natürlich an alle Kinder: Schön, dass ihr dabei wart!

Danke euch es war wundervoll!





